



## Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung Fargau-Pratjau

vom 08.11.2023 in Fargau im DGH, Dorfstraße

Beginn: 19:00 Uhr - Ende: 21:05 Uhr

---

### Anwesend:

a) stimmberechtigt

**Bürgermeister Martin Fröber**  
(als Vorsitzender)

**GV René Beck**  
**GVin Astrid Boll**                    ab 19:11 Uhr/ TOP 5  
**GVin Sabine Boll**  
**GVin Nicola Bormki**  
**GV Dennis Harder**  
**GV Carsten Heinemann**  
**GV Willem Otzen**  
**GVin Burga Petersen**  
**GV Udo Voß**

b) nicht stimmberechtigt

**LVB Manfred Aßmann, Protokollführer**

**Presse: Frau Silke Rönnau - KN**

**Gäste: ./.**

**Bürger: 10**

---

### Es fehlte:

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

**GV Norbert Engels**

---

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Fargau-Pratjau** waren durch Einladung vom **30.10.2023** auf **Mittwoch**, den **08.11.2023** zu **19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und –anträge
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.08.2023
4. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des Zauns Schützenheim SV Fargau
5. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des Gehwegs in Fargau, Bushaltestelle Kirche
6. Inspektion Regenwasserkanal Dorfstraße Fargau - Auftragsvergabe
7. Banketten, Beratung und ggf. Beschlussfassung
8. Beratung und Beschlussfassung über redaktionelle Änderungen zur Neufassung der Straßenreinigungssatzung
9. Straßenbelag Parkplatz Grotenhof, Straße Knüll, Fußweg Grotenhof 8
10. Bäume Am See / Parkplatz Fargau Glascontainer
11. Übertragung der Aufgabe AED-Feuerwehr auf die Feuerwehr in der Gemeinde Fargau-Pratjau – Beratung und Beschlussfassung
12. Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl 2023
13. Bericht DGH
14. Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters
15. Einwohnerfragestunde
16. Verschiedenes
17. Bauangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über Anfragen für PV-Freiflächenanlagen
18. Verschiedenes

Folgende Änderungen wurden vom Bürgermeister eingebracht:

TOP 4 wird redaktionell umbenannt in: „Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des Zauns am Bolzplatz neben dem Schützenheim SV Fargau.“

TOP 11 wird abgesetzt.

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge wurden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. TOP 17 und 18 wurden nichtöffentlich beraten.

---

## **1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Fröber begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Bürger, Frau Rönnau von den KN und Herrn Aßmann von der Verwaltung zur Sitzung. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung. Die Einladung ist frist- und formgerecht zugegangen.

## **2. Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und –anträge**

TOP 4 wird redaktionell umbenannt in: „Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des Zauns am Bolzplatz neben dem Schützenheim SV Fargau“. TOP 11 wird abgesetzt. Die vorliegende Tagesordnung mit den genannten Änderungen wird genehmigt. TOP 16 und 17 (neu) werden gem. § 35 GO in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

*Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen*

## **3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.08.2023**

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 30.08.2023 wird genehmigt.

*Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen*

## **4. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des Zauns am Bolzplatz neben dem Schützenheim SV Fargau**

Bauausschussvorsitzender Heinemann berichtet. Für die Erneuerung des Zauns liegt ein Angebot vor. Der Bauausschuss hatte einstimmig beschlossen den Punkt zu vertagen, bis weitere Angebote vorliegen. Weiterhin sollte geprüft werden, ob ein Teil der Arbeiten durch Eigenleistung von Bürgern der Gemeinde umgesetzt werden könnte. Es soll ein Aufruf über das Internet gestartet werden, um Helfer für ein Team zu finden. Die Gemeindevertretung hält auch eine Zaunhöhe von 1.20 m für ausreichend.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung verweist die Angelegenheit zur weiteren Beratung und Bearbeitung in den Bauausschuss zurück. Es soll ein Aufruf über das Internet gestartet werden, um Helfer für ein Team zu finden. Eine Zaunhöhe von 1.20 m würde auch ausreichen.

*Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen*

## **5. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des Gehwegs in Fargau, Bushaltestelle Kirche**

Bauausschussvorsitzender Heinemann berichtet. Für die Sanierung im Bereich der Bushaltestelle an der Kirche in Fargau liegt ein Angebot vor. Der Bauausschuss hatte empfohlen, weitere Angebote für diese Maßnahme zum Vergleich einzuholen. Weiterhin sollte geprüft werden, ob der Ausbau wasser- oder betongebunden erfolgen soll. Über die Art und Weise der Sanierung wird diskutiert.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung verweist die Angelegenheit zur weiteren Beratung und Bearbeitung in den Bauausschuss zurück. Es muss zunächst genau festgelegt werden, wie saniert werden soll, um dann drei vergleichbare Angebote einzuholen.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen*

## **6. Inspektion Regenwasserkanal Dorfstraße Fargau - Auftragsvergabe**

Bürgermeister Fröber berichtet. Für das Kalenderjahr 2024 ist im Zuge der Sanierung der Kreisstraße 28 von Fargau nach Schlesien auch eine Asphaltierung der Dorfstraße in Fargau durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband geplant. Vorher soll eine Inspektion der darunterliegenden Regenwasserkanäle durchgeführt werden. Für die Kanalinspektion liegt ein Kostenvorschlag von Ing. Büro Levsen vor.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Regenwasserkanalinspektion, Spülen und Kamerabefahrung der RW-Leitungen inkl. der RW-Hausanschlüsse, in der Dorfstraße/ K 28 begleitet durch Ing. Büro Levsen von einer entsprechende Fachfirma durchführen zu lassen.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen*

## **7. Banketten, Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Bürgermeister Fröber berichtet zum Sanierungsbedarf der Banketten in der Gemeinde.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Sanierungsbedarf der Banketten in der Gemeinde zur weiteren Beratung in den Bau- und den Finanzausschuss zu geben.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen*

## **8. Beratung und Beschlussfassung über redaktionelle Änderungen zur Neufassung der Straßenreinigungssatzung**

Bauausschussvorsitzender Heinemann berichtet zum

**Sachverhalt:**

Eine redaktionelle Überarbeitung ist notwendig:

- in die Präambel ist § 45 Straßen- u. Wegegesetz zu übernehmen (begründet die Reinigungspflicht der Gemeinden) § KAG fällt weg, da keine Straßenreinigungsgebühren vorgesehen sind.
- Zusatz § 1(1) für die Möglichkeit der Übertragung des Winterdienstes an ein Unternehmen.
- Zusatz § 2 um das Straßenverzeichnis aus Anlage 1.
- Zusatz § 3 um Verbot der Herbizidnutzung, sofern gewünscht.
- § 3 (8) die Heckenpflege kann nicht Gegenstand der Straßenreinigungssatzung sein. Sie ist geregelt in § 33 Straßen- u. Wegegesetz (Verkehrssicherheit), in § 37 Abs. 1 Nachbarschaftsrecht (Heckenhöhe), im § 61 Nr. 7 LBO (Einfriedigung) in § 910 Bürgerlichen Gesetzbuch (Überhang) somit Wegfall.
- Zusatz § 4(2) u. 4(3) bezüglich Pferd- und Hundehinterlassenschaften, sofern gewünscht.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Fargau-Pratjau beschließt die vorliegenden redaktionellen Änderungen der vorliegenden Neufassung der Straßenreinigungssatzung zu übernehmen. Die vorliegende Neufassung der Straßenreinigungssatzung nebst Straßenverzeichnis aus Anlage 1 wird beschlossen. Sie ist auszufertigen und bekannt zu geben.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen*

**9. Straßenbelag Parkplatz Grotenhof, Straße Knüll, Fußweg Grotenhof 8**

Bürgermeister Fröber berichtet, dass im Rahmen einer gemeinsamen Begehung mit Ingenieurbüro Levsen am 07.11.2023 eine Vielzahl von Oberflächenschäden in der Gemeinde Fargau-Pratjau aufgenommen wurden. Dazu wurden auch die jeweiligen Kostenschätzungen erstellt. Neben den bereits bekannten Bereichen Knüll, Grotenhof sowie die Dorfstrasse 9 und 11 in der Ortslage Fargau, sind weitere Schäden benannt (Sanierung der Einmündung des Spurplattenweges Biesterfeld für die Befahrung durch die Müllabfuhr, Partielle Sanierung des Spurplattenweges von Neu-Sophienhof nach Legbank, Sanierung des Asphaltes in der Straße Redder).

Nach der Entscheidung der Gemeinde Fargau-Pratjau zur Umsetzung der Maßnahmen oder Teilen davon, würde das Büro Levsen eine Preisanfrage der Sanierungsleistungen durchführen und nach der Vorlage der Ausschreibungsergebnisse und der Entscheidung der Beauftragung durch die Gemeinde Fargau-Pratjau die Umsetzung der Sanierungsarbeiten begleiten.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Sanierungsbedarf in der Gemeinde zur weiteren Beratung in den Bau- und den Finanzausschuss zu geben. Dort soll

festgelegt werden, welche Maßnahmen umgesetzt werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2024 bereit zu stellen.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen*

## **10. Bäume Am See / Parkplatz Fargau Glascontainer**

Bauausschussvorsitzender Carsten Heinemann berichtet. Das Amt hat die Eigentumsverhältnisse der beiden Grundstücke geklärt, auf denen die Bäume stehen. Die Gemeinde ist als Eigentümer für die Fällung zuständig. Der Bauausschuss hat der Gemeindevertretung einstimmig Folgendes vorgeschlagen:

- Der Baum am Glascontainer sollte über die Firma Nimm Timm gefällt werden, da es sich um keine Problemfällung in einem sensiblen Verkehrsbereich handelt.
- Für die Fällung des Baums am See sollten mindestens 3 verschiedene Angebote eingeholt werden.

Über die Umsetzung wird beraten.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Baum am Glascontainer und den Baum am See fällen zu lassen. Es sind mindestens drei Angebote einzuholen. Die Vergabe erfolgt an den wirtschaftlichsten Bieter.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen*

## **11. Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl 2023**

Der Wahlprüfungsausschuss hat am 14.09.2023 die Unterlagen zur Gemeindewahl geprüft. Einsprüche sind während der Einspruchsfrist nicht erhoben worden. Es haben sich bei der Prüfung keine Beanstandungen ergeben. Der Wahlprüfungsausschuss schlägt der Gemeindevertretung daher vor, die Wahl für gültig zu erklären.

### **Beschluss:**

Das vom gemeindlichen Wahlausschuss festgestellte endgültige Wahlergebnis wird von der Gemeindevertretung anerkannt. Die Gemeindewahl 2023 wird für gültig erklärt.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen*

## **12. Bericht DGH**

Bürgermeister Fröber berichtet, dass vor zwei Wochen ein Besichtigungstermin vor Ort mit der Sachbearbeiterin des Bauamtes, Frau Burmeister und einem Gutachter für Denkmalschutz stattfand. Der Gutachter wird ein Gutachten zum Denkmalschutz

für das DGH ausarbeiten. Sobald es vorliegt, wird sich die Gemeinde mit dem Thema zunächst im Bauausschuss weiter beschäftigen.

### **13. Berichte der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters**

Sozialausschussvorsitzende Nicola Bormki berichtet:

- Eine Fahrradrally fand im September statt. Es gab 68 Anmeldungen. Die Landjugend hat unterstützt. Die Stimmung mit Grillwurst und Getränken zum Abschluss war nett.
- Für die Adventsfeier „Punsch + Klön“ laufen letzte Vorbereitungen. Die Einladungen gehen am Wochenende raus. Sie findet am 02. Dezember von 16 – 19 Uhr bei Familie Boll statt.
- Anja Wohler hat alle am 16.11. zur groben Veranstaltungsplanung eingeladen, damit der Veranstaltungskalender 2024 erstellt werden kann.

Bauausschussvorsitzender Carsten Heinemann berichtet, dass im Wesentlichen bereits alles unter den TOPen vorgetragen wurde.

Für 2024 hat der Bauausschuss den Termin für die Aktion „saubere Gemeinde“ auf Freitag den 22.3.2024 festgelegt. Der Termin soll auf die Homepage gestellt werden.

Finanzausschussvorsitzender René Beck berichtet:

Bisher war noch kein Finanzausschuss machbar gewesen. Die Buchführung im Amt wird umgestellt. Anfang 2024 soll der Finanzausschuss tagen. Am Montag findet eine Schulung zum neuen Buchungssystem statt.

Bürgermeister Fröber berichtet:

Präsente für Jubilare werden jetzt in Schönberg geholt und nicht mehr in Selent. Sie kommen bei den Jubilaren gut an.

### **14. Einwohnerfragestunde**

B.: Die Entwässerung der Felder wurde durch GUV geprüft. Liegen der Gemeinde dazu Ergebnisse vor?

BA-Vorsitzender: Macht der GUV eigenverantwortlich und müsste dort angefragt werden.

B.: Kritik an der Homepage. Protokolle unübersichtlich. Kann man das verbessern?

BA-Vorsitzender: Protokolle sind auf der Amtsseite.

BGM: Wenn sich jemand findet, der es macht, könnte man alles doppelt auch auf der Gemeindeseite abbilden.

LVB: Amtsseite kann nur befüllt werden. Starrer Rahmen ist durch Softwareanbieter vorgegeben.

B.: Gibt es etwas Neues zum Projekt Salzau?

BGM: Nein, keine offiziellen Neuigkeiten.

B.: Fragenkatalog zu Projekt Salzau beim Amt eingegangen? Antworten?  
BGM: Aktuell kein Thema, da nichts Neues. Wird irgendwann beantwortet.

## **15. Verschiedenes**

- Straßenbesichtigung fand gestern statt (siehe TOP 9).
- Gedenkstein an der Eiche. Keine weiteren Steine.
- Volle Mülltonne in Pratjau. Wer hat den Kieler-Express dort entsorgt?
- Doppelspiegel für Neu-Sophienhof. Problem, dass er beschlagfrei sein muss. Prüfung liegt noch beim Kreis Plön. Thema im nächsten Bauausschuss.
- Bushaltestelle in Pratjau. Kann man Plexiglasscheiben an den Seiten nachrüsten, damit die Kinder den Bus sehen können? Zur Beratung in den Bauausschuss.
- Straßenbeleuchtung am DGH. Prüfen, ob eventuell heller einstellbar.
- Bäume an der Straße am Selenter See ragen in den Verkehrsraum und verdecken Laternen und Schilder. Eigentümer sollen angesprochen werden.
- Zugewachsene Laterne durch Eiche an der Bushaltestelle am Friedhof. Pastor soll angesprochen werden.
- Wieder Müll am Glascontainer.